

Case Study



Die Herausforderung

- ▶ Einführung einer modernen Touchkassenlösung
- ▶ Direkte Anbindung an das SAP-System ohne Middleware
- ▶ Einführung eines zentralen Gutscheinservers
- ▶ Umsetzung der Inventur auf mobilen Geräten

Die Lösung

- ▶ GK/Retail Touch POS mit GUI im firmeneigenen Corporate Design
- ▶ GK/Retail Backoffice
- ▶ GK/Retail Mobile
- ▶ GK/Retail Merchandise Management (Komponenten)
- ▶ GK/Retail StoreWeaver-Komponenten
- ▶ GK/Retail Storemanager

Die moderne SAP ARENA in Mannheim begeistert jährlich hunderttausende Besucher mit hochkarätigen Sport- und Kulturveranstaltungen sowie einem umfangreichen gastronomischen Angebot. Für die Anhänger der hier beheimateten Eishockey- und Handballclubs betreibt die SAP ARENA eigene Fanshops auf dem Areal, die Textilien, Geschenk- und Fanartikel anbieten.

Wie bei allen technischen Hintergrundsystemen ist die SAP ARENA auch im Merchandising-Bereich hochmodern aufgestellt. So werden unter anderem auch die warenwirtschaftlichen Prozesse durch ein SAP-System gesteuert. Für die Abwicklung aller Filialprozesse in den Fanshops setzt man auf GK/Retail, da eine SAP-zertifizierte und erprobte Lösung für den POS-Bereich gesucht wurde.

Die direkte Anbindung an das SAP-System ohne weitere Middleware, die zentrale Steuerung aller Systeme, die Abbildung warenwirtschaftlicher Prozesse auf mobilen Geräten und der zentrale Gutscheinservers sind nur einige Beispiele für den Einsatz von GK/Retail bei der SAP ARENA. Sie zeigen, dass die Filiallösung auch in kleinerem Rahmen erfolgreich und wirtschaftlich genutzt werden kann.



Futter für die Fans der Adler und der

Die SAP ARENA setzt in ihren Fanshops erfolgreich auf die Filiallösung GK & Co. AG und profitiert von der reibungslosen End-to-End-Integration mit dem

Mit der SAP ARENA verfügt Mannheim über eine der größten und modernsten Multifunktionshallen Europas. Hier sind nicht nur die Mannheim Adler, der aktuelle deutsche Eishockeymeister, und die Handballmannschaft Rhein-Neckar Löwen zu Hause, hier finden auch regelmäßig internationale Großveranstaltungen statt, wie Konzerte von Meat Loaf über Bob Dylan, Sir Elton John bis hin zu Tokio Hotel. Die SAP ARENA begeistert die Besucher mit imposanter Architektur und modernster Ausstattung. Dabei ist sie außerordentlich wandlungsfähig und kann als Eishockey- oder Handballspielfeld, als Konzerthalle oder Theaterbühne genutzt werden.

Moderne IT für die moderne ARENA



Auch im Bereich der IT-Systeme wird die SAP ARENA, die von der Betriebsgesellschaft der Multifunktionsarena Mannheim mbH & Co. KG geführt wird, dem Anspruch eines hochmodernen Veranstaltungszentrums gerecht. Für die Steuerung der internen

Prozesse setzt sie auf Lösungen des namensgebenden Walldorfer Unternehmens, ergänzt um Best-of-Breed-Lösungen anderer Anbieter.

Zur reibungslosen Abwicklung der Filialprozesse in den fünf Fanshops der SAP ARENA wurde GK/Retail ausgewählt. Für die Lösung der GK SOFTWARE AG sprach dabei besonders, dass GK/Retail eine der ersten für SAP R/3 zer-

tifizierten Filiallösungen war und dass das Schönecker Unternehmen über tiefgehende und langjährige Erfahrungen bei der Integration in SAP-Umgebungen verfügt.

Live zur Eröffnung

Noch während der Bauphase der SAP ARENA begannen die Vorarbeiten für das Projekt, da zur Eröffnung auch die Fanshops voll einsatzbereit sein mussten. Als Hardware für den POS wurden IBM SurePOS 300-Kassen ausgewählt. Auf diesen arbeitet die Touch-Variante von GK/Retail. Der Datenaustausch mit dem SAP R/3-System läuft komplett über den GK/Retail StoreWeaver, die Plattform für die Filialintegration.

Die vom SAP-System zur Verfügung gestellten IDocs werden in die Filialsoftware GK/Retail übertragen. Für den Datenupload kommuniziert der GK/Retail StoreWeaver direkt mit dem zentralen SAP-System der SAP ARENA. Per RFC (Remote Function Call) ruft die Filiallösung die entsprechenden Funktionsbausteine auf und übergibt Bon- und Inventurdaten. Eine zusätzliche Middleware ist für die Datenver- und -entsorgung nicht notwendig, da GK/Retail in der Lage ist, IDocs eigenständig zu erzeugen und zu verarbeiten.

Zentrale Steuerung aller Prozesse

In den Fanshops werden auch Gutscheine verkauft und als Zahlungsmittel akzeptiert. Zugleich ermöglicht GK/Retail neben den normalen Verkaufsfunktionen auch die zentrale Abwicklung der Prozesse



»Mit GK/Retail haben wir eine Filiallösung, die exakt auf das Zusammenspiel mit unserer SAP-Lösung abgestimmt ist, die unsere Prozesse perfekt abbildet und im laufenden Betrieb geringe Kosten verursacht.«

Fadi Naoum, Projektverantwortlicher bei der Betriebsgesellschaft der Multifunktionsarena Mannheim mbH & Co. KG

Löwen

GK/Retail der GK Software zentralen SAP-System

rund um die Gutscheine. Ein zentraler Server, der von jeder Kasse aus online zu erreichen ist, gestattet die sofortige Validierung der Gutscheine. Abgelaufene oder ungültige Gutscheine werden von den Kassen nicht akzeptiert. Auch der Betrug mit bereits eingelösten Gutscheinen wird damit verhindert.

Die Fanshops der SAP ARENA setzen neben der POS- und der Backoffice-Applikation auch den GK/Retail Storemanager, das GK/Retail Merchandise Management und Komponenten des GK/Retail StoreWeavers ein. Der GK/Retail Storemanager erlaubt die zentrale Parametrisierung der Filialsysteme. Ohne zusätzlichen Programmieraufwand lassen sich damit die Kassensysteme konfigurieren und an neue Anforderungen anpassen. Die eingesetzten Komponenten des GK/Retail StoreWeavers übernehmen im Hintergrund die End-to-End-Integration der Filiallösung mit dem Enterprisesystem und sorgen z.B. für den reibungslosen Datenfluss zwischen Kasse und SAP-System.

Mobile Inventur in den Fanshops

Für den schnellen und medienbruchfreien Ablauf der Inventur in den Fanshops wird eine spezielle mobile Variante des GK/Retail Merchandise Managements eingesetzt. Damit ist es den Mitarbeitern möglich, Ist-Aufnahmen direkt am Regal anhand von Zähllisten, die auf dem Mobile automatisch erstellt werden, durchzuführen. Die MDEs können über WLAN und LAN mit dem GK/Retail Backoffice verbunden werden. Dadurch findet der Datenabgleich permanent statt.

Die GK SOFTWARE AG sichert den reibungslosen Betrieb der Fanshops in der SAP ARENA in Form eines Third-Level-Supports. Bei Störungen können sich Spezialisten auf alle Systeme aufschalten und die Ursachen umgehend beseitigen. Das sehr niedrige Call-Aufkommen der Fanshops zeigt jedoch, dass die Lösungen der GK SOFTWARE AG in der SAP ARENA stabil und zuverlässig im Einsatz sind.

Geringe Kosten im laufenden Betrieb

Fadi Naoum, Projektverantwortlicher bei der Betriebsgesellschaft der Multifunktionsarena Mannheim mbH & Co. KG, ist mit der Entscheidung für GK/Retail sehr zufrieden: „Wir haben gezeigt, dass auch in kleinerem Rahmen der Einsatz eines SAP-Systems sehr viele Vorteile hat. Mit GK/Retail haben wir eine Filiallösung, die exakt auf das Zusammenspiel mit unserer SAP-Lösung abgestimmt ist, die unsere Prozesse perfekt abbildet und im laufenden Betrieb geringe Kosten verursacht.“





Über GK SOFTWARE AG

Die GK Software AG wurde 1990 in Schöneck gegründet und 2001 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

Das Unternehmen entwickelt umfassende Softwarelösungen für POS, Backoffice und Zentrale. Führende Einzelhändler wie dm, Parfümerie Douglas International, EDEKA, Galeria Kaufhof, Lidl, Netto, Tchibo und T-Punkt setzen auf das modulare Lösungspaket GK/Retail.

Die Lösungen der GK Software AG sind in über 20 europäischen Ländern mit rund 50.000 Installationen im Einsatz. Das Unternehmen ist in den letzten Jahren erfolgreich organisch gewachsen und beschäftigt europaweit rund 185 Mitarbeiter.



GK SOFTWARE AG
Waldstraße 7
08261 Schöneck/V.
Germany

Tel. (+49) 3 74 64 84-0
Fax (+49) 3 74 64 84-15

www.gk-software.com